Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SG Peiting-Peißenberg II : TSV 1898 Penzberg
Samstag, 13.01.2024, 19:00 Uhr

Schwarz und Heyda bleiben gegen den TSV 1898 Penzberg ungeschlagen

Am 10. Spieltag der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf die SG Peiting-Peißenberg II am Samstagabend auf die Gäste vom TSV 1898 Penzberg. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 8:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Schwarz und Heyda, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Christian Schwarz, mit dem finalen achten Punkt für sein Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Müller / Amiri die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Schwarz / Heyda machten mit Herlan / Hermann beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Wenig Chancen ließ Stefan Müller dann beim 11:9, 11:9, 11:7 seinem Gegner Mark Herlan. In toller Verfassung präsentierte sich Nicolai Amiri im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Werner Demuth. Christian Schwarz machte indes mit Wilhelm Hermann beim 11:8, 11:7, 11:5 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Leon Heyda beim 11:7, 11:9, 13:11 gegen Bernd Maier. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Zwei Sätze lang fand Stefan Müller gegen Werner Demuth das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 6:11, 5:11, 11:9, 11:9, 11:8 gewann. Was ein Spielverlauf! Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Mark Herlan wurden Nicolai Amiri unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Christian Schwarz gegen Bernd Maier dann besser ins Match und gewann die Partie noch im fünften Satz. Der neue Zwischenstand war 6:3. Leon Heyda machte mit Wilhelm Hermann bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Christian Schwarz überzeugte im Match gegen Werner Demuth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Peiting-Peißenberg II am 19.01.2024 gegen den TSV 1847 Weilheim II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 19.01.2024 gegen den TSV Altenstadt einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SG Peiting-Peißenberg II
Doppel: Müller / Amiri 1:0, Schwarz / Heyda 1:0
Einzel: S. Müller 1:1, N. Amiri 0:2, C. Schwarz 3:0, L. Heyda 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2024 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV 1898 Penzberg
Doppel: Demuth / Maier 0:1, Herlan / Hermann 0:1
Einzel: W. Demuth 2:1, M. Herlan 1:1, B. Maier 0:2, W. Hermann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.01.2024 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").